

Erfahrungswahlen für das Dominionparlament sollen am 22. November in West Lambton, Nord York, Wentworth, Gaspe und Antigonish abgehalten werden.

Prisilla Wiesack, die vor einigen Wochen den Versuch machte, ihre Adoptivmutter, Frau Christian Strauß im T'y Carriä, zu vergiften, ist vom Richter auf unbestimmte Zeit in das Saint Mary's Industrial Institut in Toronto geschickt worden.

Mit dem 31. Oktober ging in ganz Canada das neue Gesetz gegen die sog. „Trabing Stamps“ in Effekt.

Die Zolleinnahmen der Dominion für Oktober betragen \$3,986,158, eine Zunahme von \$327,022 gegenüber dem Oktober des Vorjahres. Für die letzten vier Monate betragen sie \$15,315,828, oder eine Zunahme von \$830,063 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Josie Carr, ein 15jähriges Mädchen, welches vor einigen Monaten ein Kinderwägelchen stahl und das darin sich befindliche Kind über einen Bergabhang hinabwarf wo es tot aufgefunden wurde, bekannte sich vor den Assisen in Toronto des Totschlages schuldig. Ihre Verurteilung wird erst am Schluß der Assisen erfolgen.

Ver. Staaten.

Washington. Der Sekretär des Innern hat angeordnet, daß 300,000 Acker Regierungsland im Cheyenne-Distrikt in Wyoming vom Verkauf zurückgezogen werden, da man dort eine Forstreservation schaffen will.

Die totale Zerfahrenheit, welche in Bezug auf Pläne für den Bau des Panamakanals herrscht, ist in amtlicher Weise auf das Klarste dargelegt. Nachdem drei Jahre darüber hingegangen, seitdem der Beschluß gefaßt wurde, daß der Panamakanal von der amerikanischen Regierung gebaut werden sollte, und nachdem bereits Millionen über Millionen für alle möglichen Dinge verausgabt worden sind, steht man heute noch da, ohne definitiv zu wissen, was für ein Kanal gebaut werden soll und wie man ihn bauen soll. Die Kommission beratender Ingenieure, deren Mitglieder aus den Vereinigten Staaten und europäischen Ländern zusammenberufen worden, beginnt jetzt, nach ihrer Rückkehr vom Isthmus, darüber zu beratschlagen, ob ein Schleusenkanal oder ein Meeresniveaukanal gebaut werden soll. Die Administration ist sich noch keineswegs darüber schlüssig, ob es praktischer sei, den Kanal auf dem Kontraktwege oder unter administrativer Oberaufsicht zu bauen. Es ist wahrscheinlich, daß man den Kanal stückweise auf dem Kontraktwege bauen wird, aber feststehend ist das noch nicht.

Die Gesamtzahl von Passagieren, die bei Eisenbahnunfällen des vergangenen Jahres ihr Leben verloren, betrug 350, während 6,498 Passagiere verletzt wurden. Die Gesamtzahl der dabei umgekommenen Eisenbahnbeamten beziffert sich auf 798, während 7,052 verletzt wurden. In andern Eisenbahnunfällen, die nicht auf das Zusammenstoßen von Zügen zurückzuführen sind, verloren 187 Passagiere ihr Leben und 3,642 wurden verletzt; von Eisenbahnangestellten wurden 2,463 getötet und 38,374 verletzt. Somit wurden insgesamt 537 Passagiere und 3,261 Eisenbahnangestellte getötet, sowie 10,040 Passagiere und 45,426 Eisenbahnangestellte verletzt.

Philadelphia, Pa. Martin Blad, ehemals ein reicher Kaufmann in New York City, wurde auf sein eigenes Geschäft hin für drei Monate dem Korrekzionshause überwiesen. Er besaß vor

wenigen Jahren noch ein Bankguthaben von mehr als \$200,000, hat aber das ganze Geld in Spekulationen verloren.

Owosso, Mich. Herrn Fred Heise dahier, welcher den Kontrakt für die Kohlenversorgung der Lokomotiven von der Grand Trunkbahn hat und ein bekannter deutscher Bürger ist, und seiner Gattin kann man jedenfalls keinen „Rassenelbstmord“ zum Vorwurf machen. Frau Heise hat nummehr ihrem Gatten das zwanzigste Kind, ein kleines Mädchen geschenkt. Alle zwanzig Kinder sind wohl und munter. Das älteste ist der 21jährige Fred Heise jr.

St. Paul, Minn. Eins der schrecklichsten Prairiefeuer wüthet in der Gegend von Minot, N. Dak., südlich von Palermo. Tausende Tonnen Heu sind schon verbrannt, gleicherweise viele Gebäude, viel Getreide und Vieh. Gerüchtweise verlautet, daß auch Menschen ums Leben kamen. Der heftige Wind facht das Feuer, dessen Ursache unbekannt ist, an.

Wie aus Harlowton, Mont., berichtet wird, blieb ein aus mehreren Personenwagen bestehender Zug der Montanaeisenbahn einen ganzen Tag in einer Schneewehe stecken. Der Zug stieß zwischen Harlowton und Garniel auf eine ungeheure Schneewehe und da er einen Versuch machte, durch dieselbe hindurchzufahren, blieb er so fest stecken, daß viele Schneeschaufler zwölf Stunden lang zu schaufeln hatten, um ihn frei zu machen.

Ein schwerer Schneesturm hat am 30. Okt. hier den ganzen Tag geherrscht und am Abend waren noch keine Zeichen von Nachlassen bemerkbar. Gegen acht Zoll weicher Schnee fiel in St. Paul und Minneapolis. Der Sturm hatte nicht die Merkmale eines Blizzard, da die Temperatur mild und der Wind gering waren. Das Wetterbureau berichtet, daß der Schneefall allgemein durch den ganzen Staat und West Wisconsin war. Der Eisenbahnverkehr wurde infolge des Zusammenpackens des vielen Schnees sehr gehindert und alle Linien berichten, daß die Züge von 15 Minuten bis zu mehreren Stunden Verspätung haben.

St. Cloud, Minn. Die 400 Indianer, welche um Milaca Lake wohnen, und deren Überführung nach der White Earth Reservation von der Bundesregierung verfügt wurde, befinden sich in höchst bedürftiger Lage. In White Earth erhält jeder erwachsene männliche Indianer 160 Acker Land, ein Haus, ein Gespann Pferde, einen Wagen, Schlitten, Kochofen und sonstig Notwendiges, und dennoch ziehen sie es vor, an ihren alten Plätzen zu verbleiben und zu verhungern. Hier werden sie von den Ansiedlern nur geduldet, die sie unterstützen. Die Kinder wachsen in Unwissenheit auf, während in White Earth für Schulen gesorgt ist.

Kansas City, Mo. Infolge einer gebrochenen Schiene entgleiste 5 Meilen östlich von hier, an der Kreuzung der Santa Fe und Mo. Pacific Linie, der Passagierzug No. 1 der Santa Fe Eisenbahn und stürzte eine 20 Fuß hohe Böschung hinab. Zehn Personen wurden getötet und 26 mehr oder minder verwundet. Ein Extrazug mit Ärzten und Wärtern brachte die Verunglückten nach Kansas City.

Lopeta, Kan. Die Weizenfelder von Kansas hatten am 29. Oktober morgens eine 3 bis 12 Zoll hohe Schneedecke. Der Schnee schmolz jedoch bis Mittag. Die Feuchtigkeit war der Weizenfaat sehr nötig, da es während dieses Herbstes noch nicht im westlichen Teile dieses Staates geregnet hat und der Weizen westlich vom Mittelpunkte des Staates noch nicht geerntet war.

Coffeyville, Kan. Nach einem heftigen Regen und einem kalten Winde, die zwei Tage hindurch anhielten, fiel das Quecksilber in der Nacht des 29. Oktober auf 30 Grad über Null und es trat

Die Job-Druckerei

des

„St. Peters-Boten“

empfiehlt sich zur Anfertigung von

Druckarbeiten jeder Art.

Karten, Billheads, Letterheads, Statements, Circulare, Ankuendigungen, Einladungen, Formulare, Programme u. s. w. u. s. w.

in deutscher und englischer Sprache

werden prompt und billig angefertigt.

Alle Aufträge und Anfragen richte man an den „St. Peters Boten“, Muenster, Sask.

P. M. Britz

Muenster, Sask.

Feuerversicherung, Commissioner.

Ländereien in der St. Peters Colonie \$6.50 per Acker und aufwärts.

Gelder zu verleihen auf Farmland zu niedrigen Zinsen.

Referenz: Hochw. P. Alfred, O. S. B. Herr Jos. Kopp.

Bekanntmachung.

Dem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich jetzt in Watson ein vollständiges Lager von

Eisenwaren, Bauholz, Fenstern, Türen und sonstigen Baumaterialien

an Hand habe und es soll meinen alten und neuen Kunden von großem Nutzen sein, bei mir mit der Baulliste oder sonstigen Bedürfnissen vorzusprechen, bevor Sie anderwärts kaufen.

Achtungsvoll Euer wohlwollender

E. Strigel,

Watson, Sask.

ROYAL HOTEL

\$1.00 per Tag. Nahe der C. N. R.-Station. Vorzügliche Weine, Liqueure und Cigarren an Hand.

Gauthier & Allard, Eigentümer.

181-183 Notre Dame Avenue, Winnipeg, Man.



St. Peter's Bote

das einzige deutsche katholische Blatt in Canada kostet nur

\$ 1.00 per Jahr.

MAN ABONNIERE DARAUF.

Damen-Huete.

Ich habe jetzt in Dead Moose Lake Winterhüte und Kappen für Damen zu verkaufen. Vom 30. October bis zum 12. November werde ich mit denselben in Kenzel's Store in Münster zu finden sein.

Katharina Wisser,

Dead Moose Lake.

Ritz & Noerger

Humboldt, Sask.

Eisenwaren, Bauholz und Maschinerie.

Feuer- und Lebensversicherung.

Wir haben soeben eine Carladung von

Koch- und Heizöfen

erhalten, welche wir unseren Kunden zu den billigsten Marktpreisen anbieten.

Kommet und sehet unser Warenlager, bevor Ihr anderswo kauft!

Unser Lager von „Ehlers Hardware“ und schweren Eisenwaren ist stets vollständig.

Ritz & Noerger.

The Canada Territories Corporation Ltd.

Gelder zu verleihen

auf verbessertes Farm-Eigentum zu den niedrigsten gebräuchlichen Zinsen.

Vorzügliche, ausgesuchte Farmländereien zu verkaufen.

Feuer-Versicherung, Wertpapiere werden gekauft.

Händler in Bauholz, Latten und Schindeln.

Office über der Bank of British North America.

Rosthern, Sask.

General-Store bei Watson.

Alles zu haben

zu den niedrigsten Preisen.

Ich bitte um geneigten Zuspruch.

Jos. Hufnagel

Watson, Sask.

Imperial Bank of Canada.

Autorisiertes Kapital . . . \$4,000,000

Eingezahltes Kapital . . . \$3,500,000

Reserve-Fonds . . . \$3,500,000

Haupt-Office: Toronto, Ont.

Gewährt Zinsen auf Depositen. Wechsel nach allen Ländern der Welt ausgestellt und einkassiert. Betreibt ein vollständiges, allgemeines Bankgeschäft.

E. A. S. Fenton, Manager

Rosthern, Sask.

General-Store

Große Auswahl in Groceries, Kleiderstoffen, Herren- u. Knaben-Anzügen, Unterkleidern, Schuhen usw., sowie Eisenwaren und Farmmaschinerie jeder Art, Häckelmaschinen, Schütten und Cream-Separatoren.

Großartige Auswahl von

Weihnachts-Artikeln.

Farmland zu verkaufen.

Prompte, reelle Bedienung.

Arnold Dauk, Amahcim, Sask.